

**Betriebsdaten:**

U_f . . 1,4 V=
 I_f . . 0,025 A
 U_a . . +15 V=
 U_{g2} . +15 V=
 U_{g3} . . 0
 U_{g4} . +15 V=
 I_a . . . 0,7 mA
 I_{g2} . . 1,6 mA
 I_{g4} . . . 0,2 mA
 S . . . 0,65 mA/V
 R_i . . 0,1 M Ω

Grenzdaten:

U_a . . +125 V
 I_a . . . 0,2 mA
 U_{g3} . . 0,2 V

R_{g3} . . 3 M Ω

**Prüfdaten:**

U_f . . 1,0 V~
 U_a . . +60 V=
 U_{g2} . . +60 V=
 U_{g3} . 0 & -4 V=
 U_{g4} . +60 V=

In Stellung 3
 wird Signal „F“ angezeigt.
 Dies ist durch die Sockel-
 schaltung bedingt und ist
 in Ordnung.

In Stellung 13
 auf Steuerwirkung
 prüfen.

Patent-Röhrenprüfer Modell W 19

— Max Funke, Adenau-Eifel —

1. 52

Gemeinschaftsröhre
DAH 50

Heptode + Diode

Unbrauchbar

Noch
brauch-
bar**G****u****t**

0

0,5

1

1,5

2

2,5 mA

